

E-Learning in der Aus- und Weiterbildung des VDA QMC

Ab 2010 wird im Schulungsangebot der Aus- und Weiterbildung des VDA QMC das erste E-Learning Seminar angeboten, um Teilnehmern die Vermittlung von Wissen Just-in-Time zu ermöglichen. Mit E-Learning steht Ihnen das gewünschte Wissen immer dann zur Verfügung, wenn Sie es benötigen, frei von Terminen oder festen Zeiten.

E-Learning galt vor einigen Jahren als die Bildungsform des 21. Jahrhunderts. Es hat sich jedoch erwiesen, dass dieser Ansatz nur teilweise erfolgreich war. Heute wird das sogenannte Blended Learning, das heißt Präsenzseminar mit sogenannten Selbstlernphasen (z.B. E-Learning), als die erfolgreichste Form der Weiterbildung gesehen. E-Learning ist hierbei ein fester Bestandteil des Gesamtkonzepts.

Für die Unternehmen liegt der wirtschaftliche Aspekt bei der Anwendung von E-Learning Seminaren zur Vermittlung von Wissen klar auf der Hand. Der Teilnehmer muss nicht zum Seminarort reisen und in teuren Hotels übernachten, sondern kann frei von Seminarzeiten und festen Terminen sich exakt das Wissen aneignen, das benötigt wird.

Für die Teilnehmer liegt der Vorteil in der zeitlichen und der räumlichen Flexibilität. Die Lernenden müssen sich nicht mehr an fixe Unterrichtszeiten halten und können sich somit die Lernphasen selbstständig einteilen. Hinzu kommt die räumliche Flexibilität. Der Lernende kann praktisch immer und überall lernen.

Auch auf den Informationsaustausch mit anderen Teilnehmern muss der Lernende nicht verzichten. Im E-Learning-Tool wird die Möglichkeit angeboten, sich im Forum oder im Chat-Room mit anderen Teilnehmern auszutauschen oder Fragen an den Tutor zu stellen.

Die Aus- und Weiterbildung bietet als erstes E-Learning Seminar „Grundlagen des Qualitätsmanagements“ (siehe Seite 20) an. Dieses Basiswissen ist ein absolutes Muss für jeden Anfänger im Qualitätsmanagement und bietet auch für erfahrene Qualitätsmanager oft noch manches Neue.

ID 1015

E-Learning: Grundlagen des Qualitätsmanagements

Die Anforderungen der Automobilindustrie steigen ständig. Aufgrund komplexer werdender Produkte werden die Anforderungen der Kunden immer spezifischer. Neben exzellenter Qualität ist die Erfüllung ständig wechselnder Bedürfnisse der Kunden eine wichtige Voraussetzung, um am Markt bestehen zu können. Wichtige Voraussetzungen dazu sind optimierte kundenspezifische Prozesse.

Ziel

In diesem Lehrgang lernen Sie den Aufbau und Weiterentwicklung von Managementsystemen im Automobilbereich unter Berücksichtigung der kundenspezifischen Anforderungen kennen. Sie lernen, das QM-System sowie die kontinuierlichen Abläufe in Ihrem Unternehmen zu optimieren, um damit einen Beitrag zur qualitätsorientierten Unternehmensveränderung leisten zu können.

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte im Automobilbereich, welche Aufgaben im Qualitätsmanagement übernehmen, die QM-System intern oder von Lieferanten umfassend bewerten wollen (1st/2nd party Audits); Projektleiter und Mitarbeiter in Verbesserungsprojekten.

Inhalte

- + Einführung in das Qualitätsmanagement
- + Prozessorganisation/Prozessmanagement
- + Aufbau und Inhalt der Normreihe ISO 9000, ISO/TS 16949
- + Einführung und Weiterentwicklung eines Managementsystems
- + Dokumentation des Managementsystems
- + Interne Audits
- + Produktsicherheit, Produkthaftung
- + Lernkontrolle

Teilnahmevoraussetzungen

Technische bzw. betriebswirtschaftliche Ausbildung, Erfahrungen im Automotive Bereich.

Qualifikationsbescheinigung

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie eine VDA-Teilnahmebescheinigung.

Lerndauer

Die Lerndauer variiert nach Ihrem Vorwissen, Ihrer Lerngeschwindigkeit und nach Anzahl der bearbeiteten Lerneinheiten.

Hinweis

Der Zugangscode ist nach dem ersten Login für 4 Wochen gültig und erlischt danach automatisch.

Seminargebühr

195,- EUR zzgl. MwSt.

Bitte beachten:

Es findet keine Lernkontrolle statt.
Eine VDA-Teilnahmebescheinigung erhalten Sie nach der Bearbeitung aller Sequenzen im Kurs.